

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹ 8. August 2020

Gültig bis: 27.10.2031

Vorschau
(Ausweis rechtlich nicht gültig)

1

Gebäude

Gebäudetyp	freistehendes Mehrfamilienhaus		
Adresse	Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg Haus 7 83043 Bad Aibling		
Gebäudeteil ²	Mehrfamilienhaus		
Baujahr Gebäude ³	2022		
Baujahr Wärmeerzeuger ^{3,4}	2022		
Anzahl der Wohnungen	12		
Gebäudenutzfläche (A _N)	1.428,0 m ²	<input type="checkbox"/> nach § 82 GEG aus der Wohnfläche ermittelt	
Wesentliche Energieträger für Heizung ³	Holzpellets, Erdgas E		
Wesentliche Energieträger für Warmwasser ³	Holzpellets, Erdgas E		
Erneuerbare Energien	Art: Nahwärmenetz Pellet	Verwendung:	Heizung und Warmwasser
Art der Lüftung ³	<input type="checkbox"/> Fensterlüftung <input type="checkbox"/> Schachtlüftung	<input type="checkbox"/> Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung <input checked="" type="checkbox"/> Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung	
Art der Kühlung ³	<input type="checkbox"/> Passive Kühlung <input type="checkbox"/> Gelieferte Kälte	<input type="checkbox"/> Kühlung aus Strom <input type="checkbox"/> Kühlung aus Wärme	
Inspektionspflichtige Klimaanlage ⁵	Anzahl: 0	Nächstes Fälligkeitsdatum der Inspektion:	
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input checked="" type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Vermietung / Verkauf	<input type="checkbox"/> Modernisierung (Änderung / Erweiterung)	<input type="checkbox"/> Sonstiges (freiwillig)

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter Annahme von standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach dem GEG, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (**Erläuterungen – siehe Seite 5**). Teil des Energieausweises sind die Modernisierungsempfehlungen (Seite 4).

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des **Energiebedarfs** erstellt (Energiebedarfsausweis). Die Ergebnisse sind auf **Seite 2** dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt (Energieverbrauchsausweis). Die Ergebnisse sind auf **Seite 3** dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Eigentümer Aussteller

Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Energieausweise dienen ausschließlich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Gebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller (mit Anschrift und Berufsbezeichnung)

Di-Qual & Huber Partnerschaft Beratender Ingenieure m.b.B

Maximilianstr. 31
D-83278 Traunstein

Unterschrift des Ausstellers



Ausstellungsdatum 28.10.2021

¹ Datum des angewendeten GEG, gegebenenfalls des angewendeten Änderungsgesetzes zum GEG

² nur im Falle des § 79 Absatz 2 Satz 2 GEG einzutragen

³ Mehrfachangaben möglich

⁴ bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation

⁵ Klimaanlage oder kombinierte Lüftungs- und Klimaanlage im Sinne des § 74 GEG

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹ 8. August 2020

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

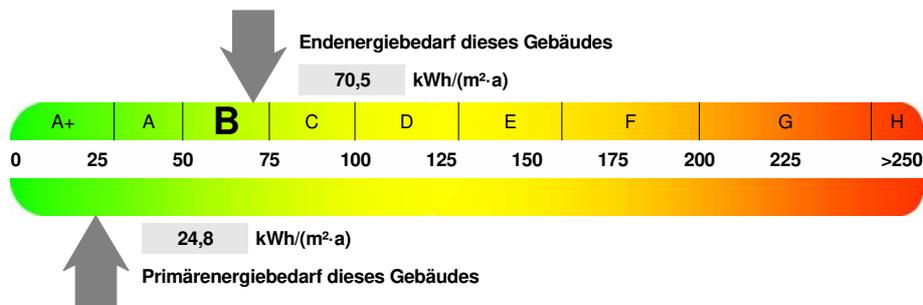
Vorschau

(Ausweis rechtlich nicht gültig)

2

Energiebedarf

Treibhausgasemissionen **4,4** kg CO₂-Äquivalent / (m²·a)



Anforderungen gemäß GEG ²

Primärenergiebedarf

Ist-Wert **24,8** kWh/(m²·a) Anforderungswert **38,8** kWh/(m²·a)

Energetische Qualität der Gebäudehülle H_t¹

Ist-Wert **0,29** W/(m²·K) Anforderungswert **0,41** W/(m²·K)

Sommerlicher Wärmeschutz (bei Neubau) eingehalten

Für Energiebedarfsberechnungen verwendetes Verfahren

- Verfahren nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10
- Verfahren nach DIN V 18599
- Regelung nach § 31 GEG ("Modellgebäudeverfahren")
- Vereinfachungen nach § 50 Absatz 4 GEG

Endenergiebedarf dieses Gebäudes [Pflichtangabe in Immobilienanzeigen]

70,5 kWh/(m²·a)

Angaben zur Nutzung erneuerbarer Energien ³

Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs auf Grund des § 10 Absatz 2 Nummer 3 GEG

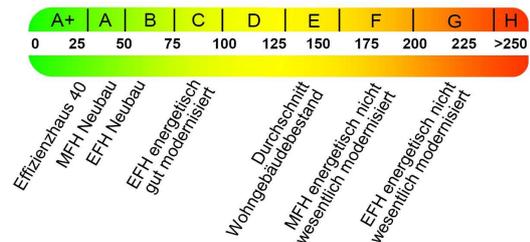
Art:	Deckungsanteil:	Anteil der Pflichterfüllung:
Feste Biomasse	85,8 %	171,7 %
	%	%
Summe:	85,8 %	171,7 %

Maßnahmen zur Einsparung ³

Die Anforderungen zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs werden durch eine Maßnahme nach § 45 GEG oder als Kombination gemäß § 34 Absatz 2 GEG erfüllt.

- Die Anforderungen nach § 45 GEG in Verbindung mit § 16 GEG sind eingehalten.
- Maßnahme nach § 45 GEG in Kombination gemäß § 34 Absatz 2 GEG: Die Anforderungen nach § 16 GEG werden um % unterschritten. Anteil der Pflichterfüllung: %

Vergleichswerte Endenergie ⁴



Erläuterungen zum Berechnungsverfahren

Das GEG lässt für die Berechnung des Energiebedarfs unterschiedliche Verfahren zu, die im Einzelfall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Bedarfswerte der Skala sind spezifische Werte nach dem GEG pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N), die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes.

¹ siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises

² nur bei Neubau sowie bei Modernisierung im Fall § 80 Absatz 2 GEG

³ nur bei Neubau

⁴ EFH: Einfamilienhaus, MFH: Mehrfamilienhaus

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹ 8. August 2020

Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

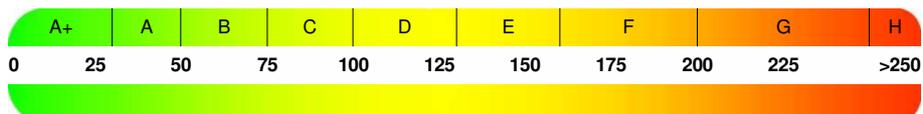
Vorschau

(Ausweis rechtlich nicht gültig)

3

Energieverbrauch

Treibhausgasemissionen kg CO₂-Äquivalent / (m²·a)



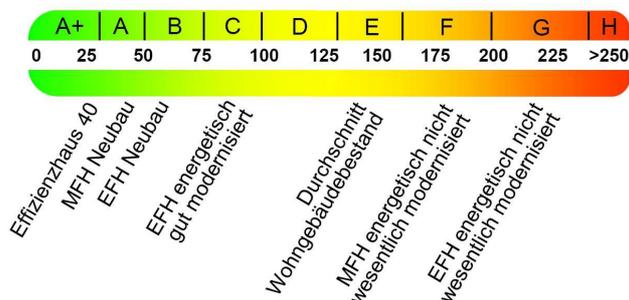
Endenergieverbrauch dieses Gebäudes [Pflichtangabe in Immobilienanzeigen]

Verbrauchserfassung - Heizung und Warmwasser

Zeitraum		Energieträger ²	Primär-energie-faktor-	Energie-verbrauch [kWh]	Anteil Warmwasser [kWh]	Anteil Heizung [kWh]	Klima-faktor
von	bis						

weitere Einträge in Anlage

Vergleichswerte Endenergie ³



Die modellhaft ermittelten Vergleichswerte beziehen sich auf Gebäude, in denen Wärme für Heizung und Warmwasser durch Heizkessel im Gebäude bereitgestellt wird.

Soll ein Energieverbrauch eines mit Fern- oder Nahwärme beheizten Gebäudes verglichen werden, ist zu beachten, dass hier normalerweise ein um 15 bis 30 % geringerer Energieverbrauch als bei vergleichbaren Gebäuden mit Kesselheizung zu erwarten ist.

Erläuterungen zum Verfahren

Das Verfahren zur Ermittlung des Energieverbrauchs ist durch das GEG vorgegeben. Die Werte der Skala sind spezifische Werte pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N) nach dem GEG, die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes. Der tatsächliche Energieverbrauch eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens vom angegebenen Energieverbrauch ab.

¹ siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises

² gegebenenfalls auch Leerstandszuschläge, Warmwasser- oder Kühlpauschale in kWh

³ EFH: Einfamilienhaus, MFH: Mehrfamilienhaus

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 79 ff. Gebäudeenergiegesetz (GEG) vom ¹ 8. August 2020

Erläuterungen

5

Angabe Gebäudeteil – Seite 1

Bei Wohngebäuden, die zu einem nicht unerheblichen Anteil zu anderen als Wohnzwecken genutzt werden, ist die Ausstellung des Energieausweises gemäß § 79 Absatz 2 Satz 2 GEG auf den Gebäudeteil zu beschränken, der getrennt als Wohngebäude zu behandeln ist (siehe im Einzelnen § 106 GEG). Dies wird im Energieausweis durch die Angabe „Gebäudeteil“ deutlich gemacht.

Erneuerbare Energien – Seite 1

Hier wird darüber informiert, wofür und in welcher Art erneuerbare Energien genutzt werden. Bei Neubauten enthält Seite 2 (Angaben zur Nutzung erneuerbarer Energien) dazu weitere Angaben.

Energiebedarf – Seite 2

Der Energiebedarf wird hier durch den Jahres-Primärenergiebedarf und den Endenergiebedarf dargestellt. Diese Angaben werden rechnerisch ermittelt. Die angegebenen Werte werden auf der Grundlage der Bauunterlagen bzw. gebäudebezogener Daten und unter Annahme von standardisierten Randbedingungen (z.B. standardisierte Klimadaten, definiertes Nutzerverhalten, standardisierte Innentemperatur und innere Wärmegewinne usw.) berechnet. So lässt sich die energetische Qualität des Gebäudes unabhängig vom Nutzerverhalten und von der Wetterlage beurteilen. Insbesondere wegen der standardisierten Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch.

Primärenergiebedarf – Seite 2

Der Primärenergiebedarf bildet die Energieeffizienz des Gebäudes ab. Er berücksichtigt neben der Endenergie mithilfe von Primärenergiefaktoren auch die sogenannte „Vorkette“ (Erkundung, Gewinnung, Verteilung, Umwandlung) der jeweils eingesetzten Energieträger (z.B. Heizöl, Gas, Strom, erneuerbare Energien etc.). Ein kleiner Wert signalisiert einen geringen Bedarf und damit eine hohe Energieeffizienz sowie eine die Ressourcen und die Umwelt schonende Energienutzung.

Energetische Qualität der Gebäudehülle – Seite 2

Angegeben ist der spezifische, auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogene Transmissionswärmeverlust. Er beschreibt die durchschnittliche energetische Qualität aller wärmeübertragenden Umfassungsflächen (Außenwände, Decken, Fenster etc.) eines Gebäudes. Ein kleiner Wert signalisiert einen guten baulichen Wärmeschutz. Außerdem stellt das GEG bei Neubauten Anforderungen an den sommerlichen Wärmeschutz (Schutz vor Überhitzung) eines Gebäudes.

Endenergiebedarf – Seite 2

Der Endenergiebedarf gibt die nach technischen Regeln berechnete, jährlich benötigte Energiemenge für Heizung, Lüftung und Warmwasserbereitung an. Er wird unter Standardklima- und Standardnutzungsbedingungen errechnet und ist ein Indikator für die Energieeffizienz eines Gebäudes und seiner Anlagentechnik. Der Endenergiebedarf ist die Energiemenge die dem Gebäude unter der Annahme von standardisierten Bedingungen und unter Berücksichtigung der Energieverluste zugeführt werden muss, damit die standardisierte Innentemperatur, der Warmwasserbedarf und die notwendige Lüftung sichergestellt werden können. Ein kleiner Wert signalisiert einen geringen Bedarf und damit eine hohe Energieeffizienz.

Angaben zur Nutzung erneuerbarer Energien – Seite 2

Nach dem GEG müssen Neubauten in bestimmtem Umfang erneuerbare Energien zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs nutzen. In dem Feld „Angaben zur Nutzung erneuerbarer Energien“ sind die Art der eingesetzten erneuerbaren Energien, der prozentuale Deckungsanteil am Wärme- und Kälteenergiebedarf und der prozentuale Anteil der Pflichterfüllung abzulesen. Das Feld „Maßnahmen zur Einsparung“ wird ausgefüllt, wenn die Anforderungen des GEG teilweise oder vollständig durch Unterschreitung der Anforderungen an den baulichen Wärmeschutz gemäß § 45 GEG erfüllt werden.

Endenergieverbrauch – Seite 3

Der Endenergieverbrauch wird für das Gebäude auf der Basis der Abrechnungen von Heiz- und Warmwasserkosten nach der Heizkostenverordnung oder auf Grund anderer geeigneter Verbrauchsdaten ermittelt. Dabei werden die Energieverbrauchsdaten des gesamten Gebäudes und nicht der einzelnen Wohneinheiten zugrunde gelegt. Der erfasste Energieverbrauch für die Heizung wird anhand der konkreten örtlichen Wetterdaten und mithilfe von Klimafaktoren auf einen deutschlandweiten Mittelwert umgerechnet. So führt beispielsweise ein hoher Verbrauch in einem einzelnen harten Winter nicht zu einer schlechteren Beurteilung des Gebäudes. Der Endenergieverbrauch gibt Hinweise auf die energetische Qualität des Gebäudes und seiner Heizungsanlage. Ein kleiner Wert signalisiert einen geringen Verbrauch. Ein Rückschluss auf den künftig zu erwartenden Verbrauch ist jedoch nicht möglich; insbesondere können die Verbrauchsdaten einzelner Wohneinheiten stark differieren, weil sie von der Lage der Wohneinheiten im Gebäude, von der jeweiligen Nutzung und dem individuellen Verhalten der Bewohner abhängen.

Im Fall längerer Leerstände wird hierfür ein pauschaler Zuschlag rechnerisch bestimmt und in die Verbrauchserfassung einbezogen. Im Interesse der Vergleichbarkeit wird bei dezentralen, in der Regel elektrisch betriebenen Warmwasseranlagen der typische Verbrauch über eine Pauschale berücksichtigt. Gleiches gilt für den Verbrauch von eventuell vorhandenen Anlagen zur Raumkühlung. Ob und inwieweit die genannten Pauschalen in die Erfassung eingegangen sind, ist der Tabelle „Verbrauchserfassung“ zu entnehmen.

Primärenergieverbrauch – Seite 3

Der Primärenergieverbrauch geht aus dem für das Gebäude ermittelten Endenergieverbrauch hervor. Wie der Primärenergiebedarf wird er mithilfe von Umrechnungsfaktoren ermittelt, die die Vorkette der jeweils eingesetzten Energieträger berücksichtigen.

Treibhausgasemissionen – Seite 2 und 3

Die mit dem Primärenergiebedarf oder dem Primärenergieverbrauch verbundenen Treibhausgasemissionen des Gebäudes werden als äquivalente Kohlendioxidemissionen ausgewiesen.

Pflichtangaben für Immobilienanzeigen – Seite 2 und 3

Nach dem GEG besteht die Pflicht, in Immobilienanzeigen die in § 87 Absatz 1 GEG genannten Angaben zu machen. Die dafür erforderlichen Angaben sind dem Energieausweis zu entnehmen, je nach Ausweisart der Seite 2 oder 3.

Vergleichswerte – Seite 2 und 3

Die Vergleichswerte auf Endenergieebene sind modellhaft ermittelte Werte und sollen lediglich Anhaltspunkte für grobe Vergleiche der Werte dieses Gebäudes mit den Vergleichswerten anderer Gebäude sein. Es sind Bereiche angegeben, innerhalb derer ungefähr die Werte für die einzelnen Vergleichskategorien liegen.

¹ siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises

GEG - Einsatz Erneuerbarer Energien

Auftraggeber	Anschrift des Gebäudes
Chiemgau Residenzen Bad Aibling GmbH & Co. KG Prinzregentenstraße 26 83022 Rosenheim	Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg Haus 7 83043 Bad Aibling

Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes (Summe der Erzeugernutzenergieabgaben)				
Energiebedarf für ...	jährl. Bedarf			
Heizung	45.113 kWh			
Trinkwarmwasser	28.741 kWh			
Kühlung	-			
Wohnungslüftung und -kühlung	-			
Gesamtsumme	73.854 kWh			
Erfüllung aus Nutzung regenerativer Energie im Gebäude				
Regenerative Erträge oder Ersatzmaßnahmen	jährl. Ertrag	Deckungsgrad	Pflichtanteil	Erfüllungsgrad
Solarthermie	-	-	-	-
PV-Strom	-	-	-	-
Wärmepumpen	-	-	-	-
Wärme aus Kesseln - Biomasse fest	63.395 kWh	85,8 %	50,0 %	171,7 %
Wärme aus Kesseln - Biomasse flüssig	-	-	-	-
Wärme aus KWK - Biogasbetrieb	-	-	-	-
Wärme aus KWK - anderer Brennstoff	-	-	-	-
Wärme- und Kälterückgewinnung	-	-	-	-
regenerative Kälteerzeugung	-	-	-	-
Erfüllung aus Nutzung regenerativer Energie über Wärme/Kältenetze				
Art des Netzes	gelieferte Energie	Deckungsgrad	EG Netzmix	Erfüllungsgrad
Wärme aus Wärmenetzen	-	-	-	-
Kälte aus Kältenetzen	-	-	-	-
Erfüllung aus Übererfüllung				
Übererfüllung der GEG-Anforderungswerte	Übererfüllung	Deckungsgrad	Pflichtanteil	Erfüllungsgrad
Anforderung an die "Bauteilqualität"	30,0 %	30,0 %	15,0 %	200,3 %
Gesamterfüllung				
Ergebnis				Erfüllungsgrad
Das Gebäude erfüllt die Anforderungen des GEG.			Insgesamt:	371,9 %

Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes:

Nach GEG § 3.31 ist der Wärme- und Kälteenergiebedarf die Summe der zur Deckung des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasserbereitung jährlich benötigten Wärmemenge und der zur Deckung des Kältebedarfs für Raumkühlung jährlich benötigten Kältemenge, jeweils einschließlich des thermischen Aufwands für Übergabe, Verteilung und Speicherung.

Pflichtanteil nach GEG:

Das GEG schreibt in § 34 für die einzelnen Arten Erneuerbarer Energien einen Mindestanteil (Pflichtanteil) an der Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs des Gebäudes vor. In § 45 werden als Alternative zur Verwendung Erneuerbarer Energien auch sogenannte Ersatzmaßnahmen mit jeweiligem Mindestanteil (Pflichtanteil) an der Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs des Gebäudes erlaubt. Eine der Ersatzmaßnahmen ist die Übererfüllung der Anforderungen des GEG an die wärmetechnische Mindestqualität der Bauteile.

Kombination von Erneuerbaren Energien und Ersatzmaßnahmen (GEG § 34 (2), auch DIN V 18599 Beiblatt 2):

- (1) Erneuerbare Energien und Ersatzmaßnahmen können zur Erfüllung des Pflichtanteils untereinander und miteinander kombiniert werden.
- (2) Die prozentualen Anteile der Nutzung der einzelnen Erneuerbaren Energien und der Ersatzmaßnahmen (Deckungsgrad) im Verhältnis zu der jeweils nach dem GEG vorgegebenen Mindestnutzung (Pflichtanteil) wird als Erfüllungsgrad bezeichnet. Als Summe muss der Gesamterfüllungsgrad mindestens

Aussteller	
	
	10.08.2021 Datum Unterschrift des Ausstellers

BEG - Einsatz Erneuerbarer Energien

Auftraggeber	Anschrift des Gebäudes
Chiemgau Residenzen Bad Aibling GmbH & Co. KG Prinzregentenstraße 26 83022 Rosenheim	Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg Haus 7 83043 Bad Aibling

Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes (Summe der Erzeugernutzenergieabgaben)				
Energiebedarf für ...		jährl. Bedarf		
Heizung		45.113 kWh		
Trinkwarmwasser		28.741 kWh		
Kühlung		-		
Wohnungslüftung und -kühlung		-		
Gesamtsumme		73.854 kWh		
Erfüllung aus Nutzung regenerativer Energie im Gebäude				
Regenerative Erträge		jährl. Ertrag		Deckungsgrad
Solarthermie		-		-
PV-Strom		-		-
Wärmepumpen		-		-
Wärme aus Kesseln - Biomasse fest		63.395 kWh		85,8 %
Wärme aus KWK - Biogasbetrieb		-		-
regenerative Kälteerzeugung		-		-
Erfüllung aus Nutzung regenerativer Energie über Wärme/Kältenetze				
Art des Netzes	Delieferte Energie	Anteil Erneuerbar	Erneuerbare Ener...	Deckungsgrad
Wärme aus Wärmenetzen	-	100,0 %	-	-
Kälte aus Kältenetzen	-	-	-	-
Gesamterfüllung BEG				
Ergebnis				Deckungsgrad
Die Anforderungen der BEG sind erfüllt.			Insgesamt:	85,8 %

Wärme- und Kälteenergiebedarf des Gebäudes:

Nach GEG § 3.31 ist der Wärme- und Kälteenergiebedarf die Summe der zur Deckung des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasserbereitung jährlich benötigten Wärmemenge und der zur Deckung des Kältebedarfs für Raumkühlung jährlich benötigten Kältemenge, jeweils einschließlich des thermischen Aufwands für Übergabe, Verteilung und Speicherung.

Kombination von Erneuerbaren Energien und Ersatzmaßnahmen (GEG § 34 (2), auch DIN V 18599 Beiblatt 2):

- (1) Erneuerbare Energien und Ersatzmaßnahmen können zur Erfüllung des Pflichtanteils untereinander und miteinander kombiniert werden.
- (2) Die prozentualen Anteile der Nutzung der einzelnen Erneuerbaren Energien und der Ersatzmaßnahmen (Deckungsgrad) im Verhältnis zu der jeweils nach dem GEG vorgegebenen Mindestnutzung (Pflichtanteil) wird als Erfüllungsgrad bezeichnet. Als Summe muss der Gesamterfüllungsgrad für die E

Aussteller
<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p>10.08.2021</p> <p>Datum</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>Unterschrift des Ausstellers</p> </div> </div>

Energieberatung nach DIN 4108-6 und DIN 4701-10

- für Gebäude mit normalen Innentemperaturen -

Objekt 0777 Wohnquartier Harthausen Haus 7
 KfW 55 EE-Klasse
 Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg Haus 7
 83043 Bad Aibling

Auftraggeber Firma Chiemgau Residenzen Bad Aibling GmbH & Co. KG
 Prinzregentenstraße 26
 83022 Rosenheim

Aussteller Di-Qual & Huber Partnerschaft Beratender Ingenieure m.b.B

 Maximilianstr. 31
 D-83278 Traunstein

 Telefon : +49 (0)861 909435-16
 Telefax :
 e-mail : wolferstetter@concon.engineering

10.08.2021

(Datum)



(Unterschrift)

1. Allgemeine Projektdaten

Projekt : 0777 Wohnquartier Harthausen Haus 7
 Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg Haus 7
 83043 Bad Aibling

KfW 55 EE-Klasse

Gebäudetyp : Wohngebäude
 Innentemperatur : normale Innentemperatur
 Anzahl Vollgeschosse : 4
 Anzahl Wohneinheiten : 12

2. Berechnungsgrundlagen

Berechnungsverfahren : Jahres-Heizwärmebedarf des Gebäudes mittels Monatsbilanzierung
 Jahres-Primärenergiebedarf mittels ausführlichem Berechnungsverfahren

Rechenprogramm : - Energieberater 18599 3D 11.3.6 - Hottgenroth Software -

Folgende Gesetze, Normen und Verordnungen wurden im Rechenprogramm berücksichtigt:

Gesetz zur Einsparung von Energie und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur Wärme- und Kälteerzeugung in Gebäuden (Gebäudeenergiegesetz – GEG)

DIN EN 832	Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden - Berechnung des Heizenergiebedarfs - Wohngebäude
DIN V 4108-6	Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden Teil 6 : Berechnung des Jahresheizwärme- und des Jahresheizenergiebedarfs
DIN V 4701-10	Energetische Bewertung heiz- und raumluftechnischer Anlagen Teil 10 : Heizung, Trinkwassererwärmung, Lüftung
DIN SPEC 4701-10/A1: 2012-07	Energetische Bewertung heiz- und raumluftechnischer Anlagen Teil 10 : Heizung, Trinkwassererwärmung, Lüftung; Änderung A1
DIN EN ISO 13370	Wärmeübertragung über das Erdreich - Berechnungsverfahren
DIN EN ISO 6946	Bauteile - Wärmedurchlasswiderstand und Wärmedurchgangskoeffizient - Berechnungsverfahren
DIN EN ISO 10077-1	Wärmetechnisches Verhalten von Fenstern, Türen und Abschlüssen Berechnung des Wärmedurchgangskoeffizienten - Teil 1 : Vereinfachtes Verfahren
DIN V 4701-12	Energetische Bewertung heiz- und raumluftechnischer Anlagen im Bestand - Teil 12: Wärmeezeuger und Trinkwassererwärmung
DIN 4108-2	Wärmeschutz und Energieeinsparung in Gebäuden Teil 2: Mindestanforderungen an den Wärmeschutz
DIN 4108-3	Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden - Teil 3: Klimabedingter Feuchteschutz Anforderungen, Berechnungsverfahren und Hinweise für Planung und Ausführung
DIN V 4108-4	Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden - Teil 4: Wärme- und feuchteschutztechnische Bemessungswerte
DIN 4108-5	Wärmeschutz im Hochbau - Berechnungsverfahren
DIN 4108 Bbl 2	Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden - Wärmebrücken - Planungs- und Ausführungsbeispiele
DIN EN 12524	Baustoffe und -produkte - Wärme- und feuchteschutztechnische Eigenschaften - Tabellierte Bemessungswerte

3. Gebäudegeometrie

3.1 Gebäudegeometrie - Flächen

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Berechnung	Fläche brutto m ²	Fläche netto m ²	Flächen- anteil %
1	Boden DG 002-1	0,0°	141,68 * 1,00	141,68	141,68	7,8
2	Boden DG 002-2	0,0°	86,98 * 1,00	86,98	86,98	4,8
3	Boden DG 002-3	0,0°	107,37 * 1,00	107,37	107,37	5,9
4	Boden DG 002-4	0,0°	31,98 * 1,00	31,98	31,98	1,8
5	AW 023	W 90,0°	4,36 * 2,90	12,66	10,39	0,6
6	F 070	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
7	AW 025	W 90,0°	4,01 * 2,90	11,63	4,11	0,2
8	F 028	W 90,0°	3,38 * 2,22	-	7,51	0,4
9	AW 024	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
10	AW 051	O 90,0°	11,74 * 2,90	34,06	26,55	1,5
11	F 081	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
12	F 082	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
13	F 087	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
14	F 088	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
15	AW 052	N 90,0°	14,74 * 2,90	42,75	35,95	2,0
16	F 083	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
17	F 084	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
18	F 085	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
19	AW 027	W 90,0°	6,62 * 2,90	19,18	14,65	0,8
20	F 071	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
21	F 072	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
22	AW 029	W 90,0°	2,63 * 2,90	7,64	2,62	0,1
23	F 092	W 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
24	AW 031	W 90,0°	2,74 * 2,90	7,96	5,70	0,3
25	F 073	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
26	AW 028	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
27	AW 030	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
28	AW 026	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
29	AW 031-2	W 90,0°	4,37 * 2,90	12,67	10,41	0,6
30	F 074	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
31	AW 049	W 90,0°	0,88 * 2,90	2,54	2,54	0,1
32	AW 032	S 90,0°	4,37 * 2,90	12,69	7,67	0,4
33	F 091	S 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
34	AW 050	S 90,0°	10,37 * 2,90	30,06	24,76	1,4
35	F 075	S 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
36	F 076	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
37	F 077	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
38	AW 051-2	O 90,0°	9,12 * 2,90	26,45	18,93	1,0
39	F 078	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
40	F 079	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
41	F 089	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
42	F 090	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
43	AW 051-3	O 90,0°	4,75 * 2,90	13,77	12,62	0,7
44	F 080	O 90,0°	0,77 * 1,50	-	1,16	0,1
45	AW 009	W 90,0°	4,36 * 2,90	12,66	10,39	0,6
46	F 047	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
47	AW 011	W 90,0°	4,01 * 2,90	11,63	4,11	0,2
48	F 069	W 90,0°	3,38 * 2,22	-	7,51	0,4
49	AW 010	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
50	AW 021	O 90,0°	11,74 * 2,90	34,06	26,55	1,5

3.1 Gebäudegeometrie - Flächen (Fortsetzung)

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Berechnung	Fläche	Fläche	Flächen-
				brutto	netto	anteil
				m ²	m ²	%
51	F 058	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
52	F 059	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
53	F 063	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
54	F 064	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
55	AW 022	N 90,0°	14,74 * 2,90	42,75	35,95	2,0
56	F 060	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
57	F 061	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
58	F 062	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
59	AW 013	W 90,0°	6,62 * 2,90	19,18	14,65	0,8
60	F 048	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
61	F 049	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
62	AW 015	W 90,0°	2,63 * 2,90	7,64	2,62	0,1
63	F 068	W 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
64	AW 017	W 90,0°	2,74 * 2,90	7,96	5,70	0,3
65	F 050	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
66	AW 014	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
67	AW 016	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
68	AW 012	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
69	AW 017-2	W 90,0°	4,37 * 2,90	12,67	10,41	0,6
70	F 051	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
71	AW 019	W 90,0°	0,88 * 2,90	2,54	2,54	0,1
72	AW 018	S 90,0°	4,37 * 2,90	12,69	7,67	0,4
73	F 067	S 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
74	AW 020	S 90,0°	10,37 * 2,90	30,06	24,76	1,4
75	F 052	S 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
76	F 053	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
77	F 054	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
78	AW 021-2	O 90,0°	9,12 * 2,90	26,45	18,93	1,0
79	F 055	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
80	F 056	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
81	F 065	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
82	F 066	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
83	AW 021-3	O 90,0°	4,75 * 2,90	13,77	12,62	0,7
84	F 057	O 90,0°	0,77 * 1,50	-	1,15	0,1
85	AW 005	W 90,0°	4,36 * 2,90	12,66	10,39	0,6
86	F 022	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
87	AW 007	W 90,0°	4,01 * 2,90	11,63	4,11	0,2
88	F 046	W 90,0°	3,38 * 2,22	-	7,51	0,4
89	AW 006	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
90	AW 055	O 90,0°	11,74 * 2,90	34,06	26,55	1,5
91	F 034	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
92	F 035	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
93	F 039	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
94	F 040	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
95	AW 056	N 90,0°	14,74 * 2,90	42,75	35,95	2,0
96	F 036	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
97	F 037	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
98	F 038	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
99	AW 037	W 90,0°	6,62 * 2,90	19,18	14,65	0,8
100	F 023	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
101	F 024	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
102	AW 039	W 90,0°	2,63 * 2,90	7,64	2,62	0,1
103	F 045	W 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3

3.1 Gebäudegeometrie - Flächen (Fortsetzung)

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Berechnung	Fläche	Fläche	Flächen-
				brutto	netto	anteil
				m ²	m ²	%
104	AW 047	W 90,0°	2,74 * 2,90	7,96	5,70	0,3
105	F 025	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
106	AW 038	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
107	AW 040	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
108	AW 008	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
109	AW 047-2	W 90,0°	4,37 * 2,90	12,67	10,41	0,6
110	F 026	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
111	AW 053	W 90,0°	0,88 * 2,90	2,54	2,54	0,1
112	AW 048	S 90,0°	4,37 * 2,90	12,69	7,67	0,4
113	F 044	S 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
114	AW 054	S 90,0°	10,37 * 2,90	30,06	24,76	1,4
115	F 027	S 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
116	F 029	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
117	F 030	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
118	AW 055-2	O 90,0°	9,12 * 2,90	26,45	18,93	1,0
119	F 031	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
120	F 032	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
121	F 041	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
122	F 042	O 90,0°	1,01 * 2,22	-	2,24	0,1
123	AW 055-3	O 90,0°	4,75 * 2,90	13,77	12,62	0,7
124	F 033	O 90,0°	0,77 * 1,50	-	1,15	0,1
125	AW 001	W 90,0°	4,36 * 2,90	12,66	10,39	0,6
126	F 015	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,26	0,1
127	AW 046	W 90,0°	4,01 * 2,90	11,63	4,11	0,2
128	F 021	W 90,0°	3,39 * 2,22	-	7,51	0,4
129	AW 043	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
130	AW 033	O 90,0°	11,74 * 2,90	34,06	28,00	1,5
131	F 008	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
132	F 009	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
133	F 010	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
134	F 011	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
135	AW 034	N 90,0°	14,74 * 2,90	42,75	35,95	2,0
136	F 012	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
137	F 013	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
138	F 014	N 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
139	Boden EG-1	0,0°	65,36 * 1,00	65,36	65,36	3,6
140	Boden EG 004-1	0,0°	74,88 * 1,00	74,88	74,88	4,1
141	AW 036	W 90,0°	2,74 * 2,90	7,96	5,70	0,3
142	F 019	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,26	0,1
143	AW 042	W 90,0°	2,63 * 2,90	7,64	2,62	0,1
144	F 043	W 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
145	AW 044	W 90,0°	6,61 * 2,90	19,18	14,65	0,8
146	F 016	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,26	0,1
147	F 017	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,26	0,1
148	AW 035	S 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
149	AW 041	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
150	AW 045	N 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
151	Boden EG-3	0,0°	8,92 * 1,00	8,92	8,92	0,5
152	Boden EG 004-2	0,0°	67,68 * 1,00	67,68	67,68	3,7
153	AW 003	W 90,0°	0,87 * 2,90	2,54	2,54	0,1
154	AW 036-2	W 90,0°	4,37 * 2,90	12,67	10,41	0,6
155	F 018	W 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,26	0,1
156	AW 002	S 90,0°	4,37 * 2,90	12,69	7,67	0,4

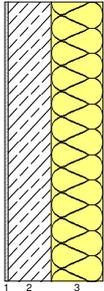
3.1 Gebäudegeometrie - Flächen (Fortsetzung)

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Berechnung	Fläche	Fläche	Flächen-
				brutto	netto	anteil
				m ²	m ²	%
157	F 020	S 90,0°	2,26 * 2,22	-	5,02	0,3
158	AW 004	S 90,0°	10,37 * 2,90	30,06	24,00	1,3
159	F 001	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
160	F 002	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
161	F 003	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
162	F 004	S 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
163	AW 033-2	O 90,0°	9,12 * 2,90	26,45	21,15	1,2
164	F 005	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
165	F 006	O 90,0°	1,01 * 1,50	-	1,52	0,1
166	F 007	O 90,0°	1,51 * 1,50	-	2,27	0,1
167	Boden EG-5	0,0°	66,23 * 1,00	66,23	66,23	3,6
168	Boden EG 004-3	0,0°	26,67 * 1,00	26,67	26,67	1,5
169	AW 033-3	O 90,0°	4,75 * 2,90	13,77	8,53	0,5
170	F 086	O 90,0°	1,26 * 1,50	-	1,89	0,1
171	AT 001	O 90,0°	1,51 * 2,22	-	3,35	0,2
172	AW 061-1	W 90,0°		0,00	0,00	0,0
173	AW 061	W 90,0°	2,50 * 3,36	8,40	8,40	0,5
174	AW 063-1	W 90,0°	3,79 * 1,00	3,79	3,79	0,2
175	AW 063	W 90,0°	3,99 * 1,00	3,99	3,99	0,2
176	IW 039	90,0°	3,03 * 3,36	10,20	8,34	0,5
177	IT 003	90,0°	0,89 * 2,10	-	1,86	0,1
178	IW 038	90,0°	3,80 * 3,36	12,75	12,75	0,7
179	AW 062	S 90,0°	0,77 * 3,36	2,57	2,57	0,1
180	IW 040	90,0°	4,11 * 3,36	13,83	13,83	0,8
181	IW 041	90,0°	8,28 * 3,36	27,82	25,96	1,4
182	IT 001	90,0°	0,89 * 2,10	-	1,86	0,1
183	IW 037	90,0°	8,97 * 3,36	30,14	28,28	1,5
184	IT 002	90,0°	0,89 * 2,10	-	1,86	0,1
185	Boden Keller-1	0,0°	57,50 * 1,00	57,50	57,50	3,1

3.2 Gebäudegeometrie - Zusammenfassung

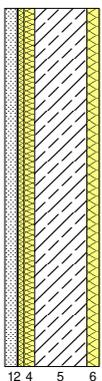
Gebäudehüllfläche :	1825,56 m²
Gebäudevolumen :	4462,44 m³
Beheiztes Luftvolumen :	3569,95 m³
Gebäudenutzfläche :	1427,98 m²
A/V_e-Verhältnis :	0,41 1/m
Fensterfläche :	226,42 m²

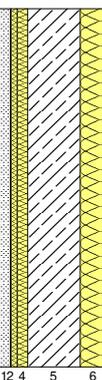
4. U - Wert - Ermittlung

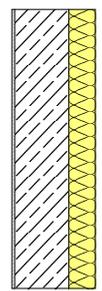
Bauteil:	Boden DG 002-1 Boden DG 002-2 Boden DG 002-3 Boden DG 002-4					Fläche :	141,68 m ² 86,98 m ² 107,37 m ² 31,98 m ²
		Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W	
	1	Putzmörtel aus Kalkgips, Gips, Anhydrit und Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02	
	2	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	20,00	2,500	2400,0	0,08	
	3	Polystyrol PS -Partikelschaum (WLG 035 - > 30 kg/m ³)	24,00	0,035	30,0	6,86	
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 0,90		R = 6,96	
	Bauteilfläche		spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissions- wärmeverlust		wirksame Wärme- speicherfähigkeit	R _{si} = 0,10
	368,01 m ²	20,2 %	508,2 kg/m ²	51,41 W/K	11,4 %	10cm-Regel : 5827 Wh/K 3cm-Regel : 23001 Wh/K	R _{se} = 0,10
							U - Wert 0,14 W/m²K

Bauteil:						Fläche / Ausrichtung :	10,39 m ² W 4,11 m ² W 2,54 m ² S 26,55 m ² O 35,95 m ² N 14,65 m ² W 2,62 m ² W 5,70 m ² W 2,54 m ² S 2,54 m ² N 2,54 m ² N 10,41 m ² W 2,54 m ² W 7,67 m ² S 24,76 m ² S 18,93 m ² O 12,62 m ² O 10,39 m ² W 4,11 m ² W 2,54 m ² S ...
		Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlass- widerstand
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W	
	1	Gipsputz ohne Zuschlag	1,50	0,510	1200,0	0,03	
	2	ThermoPlan MZ8	36,50	0,080	650,0	4,56	
	3	Leichtputz (< 700 kg/m ³)	2,00	0,250	700,0	0,08	
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 1,20		R = 4,67	
	Bauteilfläche		spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissions- wärmeverlust		wirksame Wärme- speicherfähigkeit	R _{si} = 0,13
	747,05 m ²	40,9 %	269,3 kg/m ²	154,29 W/K	34,2 %	10cm-Regel : 3735 Wh/K 3cm-Regel : 3735 Wh/K	R _{se} = 0,04
							U - Wert 0,21 W/m²K

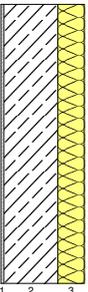
4. U - Wert - Ermittlung (Fortsetzung)

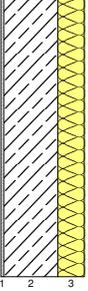
Bauteil:		Boden EG-1 Boden EG-3 Boden EG-5				Fläche :	65,36 m ² 8,92 m ² 66,23 m ²
	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlasswiderstand	
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W	
	1	Zement-Estrich	6,00	1,400	2000,0	0,04	
	2	Polyethylenfolie nach DIN 12524	0,02	0,330	960,0	0,00	
	3	Tackerplatte WLG 045	3,00	0,045	30,0	0,67	
	4	EPS-Dämmung WLG 035	5,00	0,035	30,0	1,43	
	5	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	25,00	2,500	2400,0	0,10	
	6	Tektalan® A2 6 cm WLG 038	6,00	0,038	-	1,58	
Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 0,90			R = 3,82	
Bauteilfläche		spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissionswärmeverlust	wirksame Wärmespeicherefähigkeit		R _{si} = 0,17	
140,51 m ²	7,7 %	722,6 kg/m ²	33,80 W/K	7,5 %	10cm-Regel : 2342 Wh/K	R _{se} = 0,17	
					3cm-Regel : 4695 Wh/K	U - Wert 0,24 W/m²K	

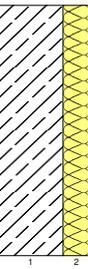
Bauteil:		Boden EG 004-1 Boden EG 004-2 Boden EG 004-3				Fläche :	74,88 m ² 67,68 m ² 26,67 m ²
	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlasswiderstand	
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W	
	1	Zement-Estrich	6,00	1,400	2000,0	0,04	
	2	Polyethylenfolie nach DIN 12524	0,02	0,330	960,0	0,00	
	3	Tackerplatte WLG 045	3,00	0,045	30,0	0,67	
	4	Trittschalldämmung WLG 035	5,00	0,035	30,0	1,43	
	5	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	25,00	2,500	2400,0	0,10	
	6	Tektalan® A2 12,5 cm WLG 037	12,50	0,037	-	3,38	
Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 0,90			R = 5,62	
Bauteilfläche		spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissionswärmeverlust	wirksame Wärmespeicherefähigkeit		R _{si} = 0,17	
169,23 m ²	9,3 %	722,6 kg/m ²	29,04 W/K	6,4 %	10cm-Regel : 2821 Wh/K	R _{se} = 0,04	
					3cm-Regel : 5655 Wh/K	U - Wert 0,17 W/m²K	

Bauteil:		AW 061-1 AW 063-1				Fläche / Ausrichtung :	0,00 m ² W 3,79 m ² W
	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlasswiderstand	
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W	
	1	Putzmörtel aus Kalkgips, Gips, Anhydrit und Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02	
	2	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	25,00	2,500	2400,0	0,10	
	3	Tektalan® A2 12,5 cm WLG 037	12,50	0,037	-	3,38	
Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 1,20			R = 3,50	
Bauteilfläche		spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissionswärmeverlust	wirksame Wärmespeicherefähigkeit		R _{si} = 0,13	
3,79 m ²	0,2 %	621,0 kg/m ²	1,04 W/K	0,2 %	10cm-Regel : 60 Wh/K	R _{se} = 0,00	
					3cm-Regel : 237 Wh/K	U - Wert 0,28 W/m²K	

4. U - Wert - Ermittlung (Fortsetzung)

Bauteil:		AW 061 AW 063 AW 062	Fläche / Ausrichtung :			8,40 m ² W 3,99 m ² W 2,57 m ² S
	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlasswiderstand
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W
	1	Putzmörtel aus Kalkgips, Gips, Anhydrit und Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02
	2	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	25,00	2,500	2400,0	0,10
	3	Tektalan® A2 12,5 cm WLG 037	12,50	0,037	-	3,38
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 1,20		R = 3,50
Bauteilfläche	spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissionswärmeverlust	wirksame Wärmespeicherfähigkeit		R _{si} = 0,13 R _{se} = 0,00 U - Wert 0,28 W/m²K	
14,96 m ²	0,8 %	621,0 kg/m ²	4,12 W/K	0,9 %	10cm-Regel : 237 Wh/K 3cm-Regel : 935 Wh/K	

Bauteil:		IW 039 IW 038 IW 040 IW 041 IW 037	Fläche :			8,34 m ² 12,75 m ² 13,83 m ² 25,96 m ² 28,28 m ²
	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlasswiderstand
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W
	1	Putzmörtel aus Kalkgips, Gips, Anhydrit und Kalkanhydrit	1,50	0,700	1400,0	0,02
	2	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	25,00	2,500	2400,0	0,10
	3	Tektalan® A2 12,5 cm WLG 037	12,50	0,037	-	3,38
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 1,20		R = 3,50
Bauteilfläche	spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissionswärmeverlust	wirksame Wärmespeicherfähigkeit		R _{si} = 0,13 R _{se} = 0,13 U - Wert 0,27 W/m²K	
89,16 m ²	4,9 %	621,0 kg/m ²	23,71 W/K	5,3 %	10cm-Regel : 1412 Wh/K 3cm-Regel : 5573 Wh/K	

Bauteil:		Boden Keller-1	Fläche :			57,50 m ²
	Nr.	Baustoff	Dicke	Lambda	Dichte	Wärmedurchlasswiderstand
			cm	W/(mK)	kg/m ³	m ² K/W
	1	Beton armiert mit 2% Stahl (DIN 12524)	30,00	2,500	2400,0	0,12
	2	XPS Perimeterdämmung WLG 038	12,00	0,038	25,0	3,16
	Anforderung nach DIN 4108 Teil 2 ist erfüllt!			R_{zul.} = 0,90		R = 3,28
	Bauteilfläche	spezif. Bauteilmasse	spezif. Transmissionswärmeverlust	wirksame Wärmespeicherfähigkeit		R _{si} = 0,17 R _{se} = 0,00 U - Wert 0,29 W/m²K
57,50 m ²	3,1 %	723,0 kg/m ²	16,68 W/K	3,7 %	10cm-Regel : 1150 Wh/K 3cm-Regel : 3833 Wh/K	

5. Jahres-Heizwärmebedarfsberechnung**5.1 spezifische Transmissionswärmeverluste der Heizperiode**

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A m ²	U _i -Wert W/(m ² K)	Faktor F _x	F _x * U * A	
						W/K	%

5.1 spezifische Transmissionswärmeverluste (Fortsetzung)

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A m ²	U _f -Wert W/(m ² K)	Faktor F _x	F _x * U * A	
						W/K	%
1	Boden DG 002-1	0,0°	141,68	0,140	0,80	15,83	1,3
2	Boden DG 002-2	0,0°	86,98	0,140	0,80	9,72	0,8
3	Boden DG 002-3	0,0°	107,37	0,140	0,80	12,00	1,0
4	Boden DG 002-4	0,0°	31,98	0,140	0,80	3,57	0,3
5	AW 023	W 90,0°	10,39	0,207	1,00	2,15	0,2
6	F 070	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
7	AW 025	W 90,0°	4,11	0,207	1,00	0,85	0,1
8	F 028	W 90,0°	7,51	0,842	1,00	6,33	0,5
9	AW 024	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
10	AW 051	O 90,0°	26,55	0,207	1,00	5,48	0,4
11	F 081	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
12	F 082	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
13	F 087	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
14	F 088	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
15	AW 052	N 90,0°	35,95	0,207	1,00	7,42	0,6
16	F 083	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
17	F 084	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
18	F 085	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
19	AW 027	W 90,0°	14,65	0,207	1,00	3,03	0,2
20	F 071	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
21	F 072	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
22	AW 029	W 90,0°	2,62	0,207	1,00	0,54	0,0
23	F 092	W 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
24	AW 031	W 90,0°	5,70	0,207	1,00	1,18	0,1
25	F 073	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
26	AW 028	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
27	AW 030	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
28	AW 026	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
29	AW 031-2	W 90,0°	10,41	0,207	1,00	2,15	0,2
30	F 074	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
31	AW 049	W 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
32	AW 032	S 90,0°	7,67	0,207	1,00	1,58	0,1
33	F 091	S 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
34	AW 050	S 90,0°	24,76	0,207	1,00	5,11	0,4
35	F 075	S 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
36	F 076	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
37	F 077	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
38	AW 051-2	O 90,0°	18,93	0,207	1,00	3,91	0,3
39	F 078	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
40	F 079	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
41	F 089	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
42	F 090	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
43	AW 051-3	O 90,0°	12,62	0,207	1,00	2,61	0,2
44	F 080	O 90,0°	1,16	0,842	1,00	0,97	0,1
45	AW 009	W 90,0°	10,39	0,207	1,00	2,15	0,2
46	F 047	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
47	AW 011	W 90,0°	4,11	0,207	1,00	0,85	0,1
48	F 069	W 90,0°	7,51	0,842	1,00	6,33	0,5
49	AW 010	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
50	AW 021	O 90,0°	26,55	0,207	1,00	5,48	0,4
51	F 058	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
52	F 059	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
53	F 063	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2

5.1 spezifische Transmissionswärmeverluste (Fortsetzung)

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A m ²	U _f -Wert W/(m ² K)	Faktor F _x	F _x * U * A	
						W/K	%
54	F 064	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
55	AW 022	N 90,0°	35,95	0,207	1,00	7,42	0,6
56	F 060	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
57	F 061	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
58	F 062	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
59	AW 013	W 90,0°	14,65	0,207	1,00	3,03	0,2
60	F 048	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
61	F 049	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
62	AW 015	W 90,0°	2,62	0,207	1,00	0,54	0,0
63	F 068	W 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
64	AW 017	W 90,0°	5,70	0,207	1,00	1,18	0,1
65	F 050	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
66	AW 014	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
67	AW 016	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
68	AW 012	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
69	AW 017-2	W 90,0°	10,41	0,207	1,00	2,15	0,2
70	F 051	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
71	AW 019	W 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
72	AW 018	S 90,0°	7,67	0,207	1,00	1,58	0,1
73	F 067	S 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
74	AW 020	S 90,0°	24,76	0,207	1,00	5,11	0,4
75	F 052	S 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
76	F 053	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
77	F 054	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
78	AW 021-2	O 90,0°	18,93	0,207	1,00	3,91	0,3
79	F 055	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
80	F 056	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
81	F 065	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
82	F 066	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
83	AW 021-3	O 90,0°	12,62	0,207	1,00	2,61	0,2
84	F 057	O 90,0°	1,15	0,842	1,00	0,97	0,1
85	AW 005	W 90,0°	10,39	0,207	1,00	2,15	0,2
86	F 022	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
87	AW 007	W 90,0°	4,11	0,207	1,00	0,85	0,1
88	F 046	W 90,0°	7,51	0,842	1,00	6,33	0,5
89	AW 006	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
90	AW 055	O 90,0°	26,55	0,207	1,00	5,48	0,4
91	F 034	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
92	F 035	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
93	F 039	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
94	F 040	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
95	AW 056	N 90,0°	35,95	0,207	1,00	7,42	0,6
96	F 036	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
97	F 037	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
98	F 038	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
99	AW 037	W 90,0°	14,65	0,207	1,00	3,03	0,2
100	F 023	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
101	F 024	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
102	AW 039	W 90,0°	2,62	0,207	1,00	0,54	0,0
103	F 045	W 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
104	AW 047	W 90,0°	5,70	0,207	1,00	1,18	0,1
105	F 025	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
106	AW 038	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0

5.1 spezifische Transmissionswärmeverluste (Fortsetzung)

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A m ²	U _f -Wert W/(m ² K)	Faktor F _x	F _x * U * A	
						W/K	%
107	AW 040	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
108	AW 008	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
109	AW 047-2	W 90,0°	10,41	0,207	1,00	2,15	0,2
110	F 026	W 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
111	AW 053	W 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
112	AW 048	S 90,0°	7,67	0,207	1,00	1,58	0,1
113	F 044	S 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
114	AW 054	S 90,0°	24,76	0,207	1,00	5,11	0,4
115	F 027	S 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
116	F 029	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
117	F 030	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
118	AW 055-2	O 90,0°	18,93	0,207	1,00	3,91	0,3
119	F 031	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
120	F 032	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
121	F 041	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
122	F 042	O 90,0°	2,24	0,842	1,00	1,89	0,2
123	AW 055-3	O 90,0°	12,62	0,207	1,00	2,61	0,2
124	F 033	O 90,0°	1,15	0,842	1,00	0,97	0,1
125	AW 001	W 90,0°	10,39	0,207	1,00	2,15	0,2
126	F 015	W 90,0°	2,26	0,842	1,00	1,91	0,2
127	AW 046	W 90,0°	4,11	0,207	1,00	0,85	0,1
128	F 021	W 90,0°	7,51	0,842	1,00	6,33	0,5
129	AW 043	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
130	AW 033	O 90,0°	28,00	0,207	1,00	5,78	0,5
131	F 008	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
132	F 009	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
133	F 010	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
134	F 011	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
135	AW 034	N 90,0°	35,95	0,207	1,00	7,42	0,6
136	F 012	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
137	F 013	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
138	F 014	N 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
139	Boden EG-1	0,0°	65,36	0,241	0,50	7,86	0,6
140	Boden EG 004-1	0,0°	74,88	0,172	0,50	6,43	0,5
141	AW 036	W 90,0°	5,70	0,207	1,00	1,18	0,1
142	F 019	W 90,0°	2,26	0,842	1,00	1,91	0,2
143	AW 042	W 90,0°	2,62	0,207	1,00	0,54	0,0
144	F 043	W 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
145	AW 044	W 90,0°	14,65	0,207	1,00	3,03	0,2
146	F 016	W 90,0°	2,26	0,842	1,00	1,91	0,2
147	F 017	W 90,0°	2,26	0,842	1,00	1,91	0,2
148	AW 035	S 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
149	AW 041	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
150	AW 045	N 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
151	Boden EG-3	0,0°	8,92	0,241	0,50	1,07	0,1
152	Boden EG 004-2	0,0°	67,68	0,172	0,50	5,81	0,5
153	AW 003	W 90,0°	2,54	0,207	1,00	0,52	0,0
154	AW 036-2	W 90,0°	10,41	0,207	1,00	2,15	0,2
155	F 018	W 90,0°	2,26	0,842	1,00	1,91	0,2
156	AW 002	S 90,0°	7,67	0,207	1,00	1,58	0,1
157	F 020	S 90,0°	5,02	0,842	1,00	4,22	0,3
158	AW 004	S 90,0°	24,00	0,207	1,00	4,96	0,4
159	F 001	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1

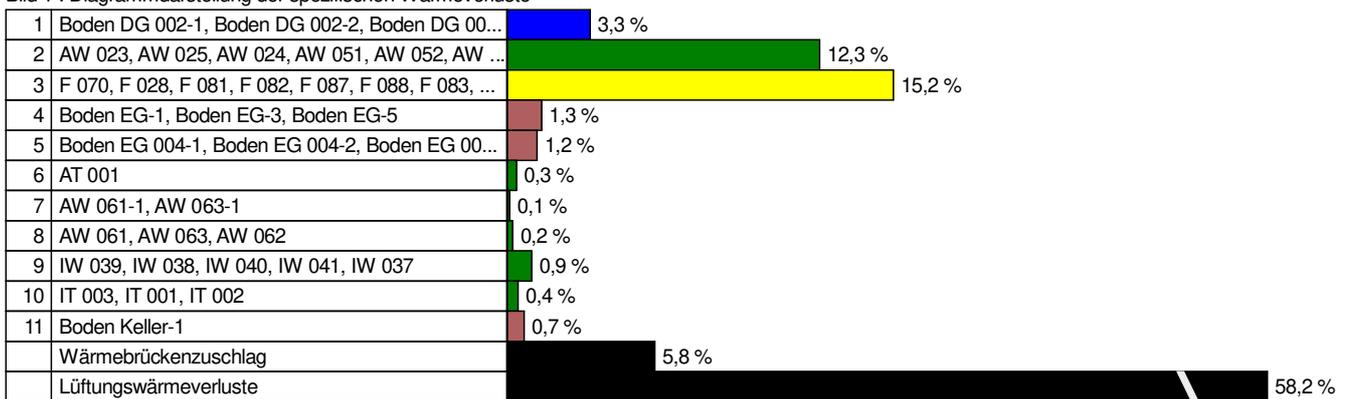
5.1 spezifische Transmissionswärmeverluste (Fortsetzung)

Nr.	Bauteil	Orientierung Neigung	Fläche A m ²	U _f -Wert W/(m ² K)	Faktor F _x	F _x * U * A	
						W/K	%
160	F 002	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
161	F 003	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
162	F 004	S 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
163	AW 033-2	O 90,0°	21,15	0,207	1,00	4,37	0,3
164	F 005	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
165	F 006	O 90,0°	1,52	0,842	1,00	1,28	0,1
166	F 007	O 90,0°	2,27	0,842	1,00	1,91	0,2
167	Boden EG-5	0,0°	66,23	0,241	0,50	7,97	0,6
168	Boden EG 004-3	0,0°	26,67	0,172	0,50	2,29	0,2
169	AW 033-3	O 90,0°	8,53	0,207	1,00	1,76	0,1
170	F 086	O 90,0°	1,89	0,842	1,00	1,59	0,1
171	AT 001	O 90,0°	3,35	1,300	1,00	4,36	0,3
172	AW 061-1	W 90,0°	0,00	0,275	1,00	0,00	0,0
173	AW 061	W 90,0°	8,40	0,275	0,60	1,39	0,1
174	AW 063-1	W 90,0°	3,79	0,275	1,00	1,04	0,1
175	AW 063	W 90,0°	3,99	0,275	0,60	0,66	0,1
176	IW 039	90,0°	8,34	0,266	0,50	1,11	0,1
177	IT 003	90,0°	1,86	1,900	0,50	1,77	0,1
178	IW 038	90,0°	12,75	0,266	0,50	1,70	0,1
179	AW 062	S 90,0°	2,57	0,275	0,60	0,42	0,0
180	IW 040	90,0°	13,83	0,266	0,50	1,84	0,1
181	IW 041	90,0°	25,96	0,266	0,50	3,45	0,3
182	IT 001	90,0°	1,86	1,900	0,50	1,77	0,1
183	IW 037	90,0°	28,28	0,266	0,50	3,76	0,3
184	IT 002	90,0°	1,86	1,900	0,50	1,77	0,1
185	Boden Keller-1	0,0°	57,50	0,290	0,50	8,34	0,7
$\Sigma A =$			1825,56	$\Sigma(F_x * U * A) =$		450,86	

Wärmebrückenzuschlag ΔU (Absolutwerteingabe mit separatem Nachweis) $\Delta U_{WB} = 73,00 \text{ W/K}$

5,8 %

Bild 1 : Diagrammdarstellung der spezifischen Wärmeverluste



5.2 Lüftungsverluste

Lüftungswärmeverluste	n = 0,60 h⁻¹	728,27 W/K	58,2 %
------------------------------	--------------------------------	-------------------	---------------

5.3 Daten transparenter Bauteile

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Fläche brutto m ²	Faktor Rahmen- anteil	Faktor Ver- schattung	Faktor Sonnen- schutz	Faktor Nichtsenk- rechter Strahlungs- einfall	Gesamt- energie- durchlass- grad	effektive Kollektor- fläche m ²
1	F 070	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
2	F 028	W 90,0°	7,51	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	2,28
3	F 081	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
4	F 082	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
5	F 087	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
6	F 088	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
7	F 083	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
8	F 084	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
9	F 085	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
10	F 071	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
11	F 072	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
12	F 092	W 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
13	F 073	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
14	F 074	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
15	F 091	S 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
16	F 075	S 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
17	F 076	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
18	F 077	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
19	F 078	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
20	F 079	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
21	F 089	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
22	F 090	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
23	F 080	O 90,0°	1,16	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,35
24	F 047	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
25	F 069	W 90,0°	7,51	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	2,28
26	F 058	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
27	F 059	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
28	F 063	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
29	F 064	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
30	F 060	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
31	F 061	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
32	F 062	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
33	F 048	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
34	F 049	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
35	F 068	W 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
36	F 050	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
37	F 051	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
38	F 067	S 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
39	F 052	S 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
40	F 053	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
41	F 054	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46

5.3 Daten transparenter Bauteile (Fortsetzung)

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Fläche brutto m ²	Faktor Rahmen- anteil	Faktor Ver- schattung	Faktor Sonnen- schutz	Faktor Nichtsenk- rechter Strahlungs- einfall	Gesamt- energie- durchlass- grad	effektive Kollektor- fläche m ²
42	F 055	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
43	F 056	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
44	F 065	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
45	F 066	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
46	F 057	O 90,0°	1,15	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,35
47	F 022	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
48	F 046	W 90,0°	7,51	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	2,28
49	F 034	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
50	F 035	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
51	F 039	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
52	F 040	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
53	F 036	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
54	F 037	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
55	F 038	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
56	F 023	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
57	F 024	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
58	F 045	W 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
59	F 025	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
60	F 026	W 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
61	F 044	S 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
62	F 027	S 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
63	F 029	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
64	F 030	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
65	F 031	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
66	F 032	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
67	F 041	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
68	F 042	O 90,0°	2,24	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,68
69	F 033	O 90,0°	1,15	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,35
70	F 015	W 90,0°	2,26	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
71	F 021	W 90,0°	7,51	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	2,28
72	F 008	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
73	F 009	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
74	F 010	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
75	F 011	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
76	F 012	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
77	F 013	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
78	F 014	N 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
79	F 019	W 90,0°	2,26	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
80	F 043	W 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
81	F 016	W 90,0°	2,26	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
82	F 017	W 90,0°	2,26	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
83	F 018	W 90,0°	2,26	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69
84	F 020	S 90,0°	5,02	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	1,52
85	F 001	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
86	F 002	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
87	F 003	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
88	F 004	S 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
89	F 005	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
90	F 006	O 90,0°	1,52	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,46
91	F 007	O 90,0°	2,27	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,69

5.3 Daten transparenter Bauteile (Fortsetzung)

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	Fläche brutto m ²	Faktor Rahmen- anteil	Faktor Ver- schattung	Faktor Sonnen- schutz	Faktor Nichtsenk- rechter Strahlungs- einfall	Gesamt- energie- durchlass- grad	effektive Kollektor- fläche m ²
92	F 086	O 90,0°	1,89	0,75	0,90	1,00	0,9	0,50	0,57

5.4 Monatsbilanzierung

Wärmeverluste in kWh/Monat												
Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Transmissionswärmeverluste												
Transmissionsverluste	6038	5181	4797	3181	1644	747	0	134	1526	3187	4837	6071
Wärmebrückenverluste	978	839	777	515	266	121	0	22	247	516	783	983
Summe	7016	6020	5573	3696	1910	868	0	156	1773	3703	5620	7055
Lüftungswärmeverluste												
Lüftungsverluste	9753	8369	7748	5139	2655	1206	0	217	2464	5147	7813	9807
reduzierte Wärmeverluste durch Nachtabschaltung, -senkung												
reduzierte Wärmeverluste	-447	-374	-323	-202	-104	-47	0	-9	-97	-202	-330	-451
Gesamtwärmeverluste												
Gesamtwärmeverluste	16322	14015	12998	8633	4460	2026	0	364	4140	8648	13103	16411

Wärmegewinne in kWh/Monat												
Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Interne Wärmegewinne												
Interne Wärmegewinne	5312	4798	5312	5141	5312	5141	5312	5312	5141	5312	5141	5312
Solare Wärmegewinne												
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	29	37	102	187	216	223	199	178	130	80	31	19
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	19	25	68	125	144	149	133	119	87	53	21	12
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster S 90°	67	48	111	161	150	136	128	144	135	120	43	33
Fenster S 90°	30	22	50	73	68	61	58	65	61	54	19	15
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10

5.4 Monatsbilanzierung (Fortsetzung)

Wärmegewinne in kWh/Monat (Fortsetzung)												
Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Solare Wärmegewinne (Fortsetzung)												
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	7	7	18	34	36	38	36	30	21	14	5	3
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	29	37	102	187	216	223	199	178	130	80	31	19
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	19	25	68	125	144	149	133	119	87	53	21	12
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster S 90°	67	48	111	161	150	136	128	144	135	120	43	33
Fenster S 90°	30	22	50	73	68	61	58	65	61	54	19	15
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	7	7	18	34	36	38	36	30	21	14	5	3
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	29	37	102	187	216	223	199	178	130	80	31	19
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	19	25	68	125	144	149	133	119	87	53	21	12

5.4 Monatsbilanzierung (Fortsetzung)

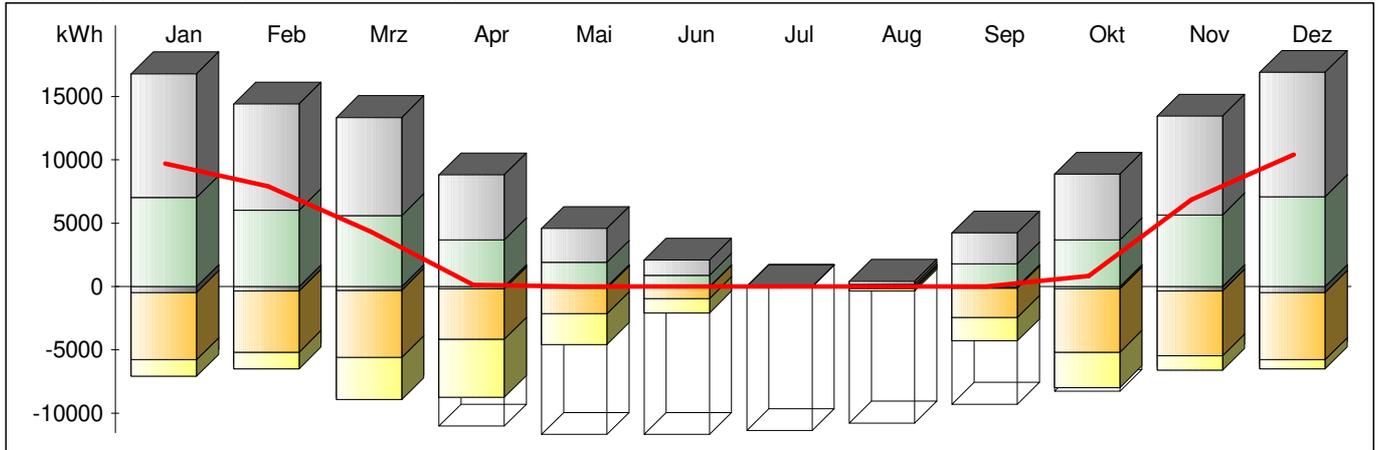
Wärmegewinne in kWh/Monat (Fortsetzung)												
Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Solare Wärmegewinne (Fortsetzung)												
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster S 90°	67	48	111	161	150	136	128	144	135	120	43	33
Fenster S 90°	30	22	50	73	68	61	58	65	61	54	19	15
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	13	13	34	66	69	74	70	58	41	28	10	6
Fenster O 90°	7	7	18	34	36	38	36	30	21	14	5	3
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	29	37	102	187	216	223	199	178	130	80	31	19
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster N 90°	5	8	16	29	38	41	41	29	20	13	6	4
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	19	25	68	125	144	149	133	119	87	53	21	12
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster W 90°	9	11	31	56	65	67	60	54	39	24	9	6
Fenster S 90°	67	48	111	161	150	136	128	144	135	120	43	33
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster S 90°	20	15	34	49	45	41	39	43	41	36	13	10
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	9	9	23	44	47	50	47	39	27	19	7	4
Fenster O 90°	13	13	35	66	70	74	71	59	41	28	10	6
Fenster O 90°	11	11	29	55	59	62	59	49	34	23	8	5
Solare Wärmegewinne	1337	1336	3364	5884	6365	6497	6020	5425	4143	2941	1102	723
Gesamtwärmegewinne in kWh/Monat												
Gesamtwärmegewinne	6649	6134	8676	11025	11677	11638	11332	10737	9284	8253	6243	6035

5.4 Monatsbilanzierung (Fortsetzung)

Heizwärmebedarf in kWh/Monat												
Monat	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Ausnutzungsgrad Gewinne	1,000	1,000	0,998	0,774	0,382	0,174	0,000	0,034	0,446	0,944	1,000	1,000
Heizwärmebedarf	9672	7881	4344	100	0	0	0	0	0	860	6860	10376
Heizgrenztemperatur in °C und Heiztage												
Heizgrenztemperatur	12,41	12,27	10,40	7,70	7,42	7,07	7,76	8,35	9,49	10,82	12,60	13,01
Mittl. Außentemperatur:	1,00	1,90	4,70	9,20	14,10	16,70	19,00	18,60	14,30	9,50	4,10	0,90
Heiztage	31,0	28,0	31,0	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,4	30,0	31,0

5.5 Monatsbilanzierung - Zusammenfassung

Bild 2 : Diagrammdarstellung der Monatsbilanzierung



Ergebnisse des Monatsbilanzverfahrens

Jahres-Heizwärmebedarf = 40.094 kWh/a

**flächenbezogener
Jahres-Heizwärmebedarf = 28,08 kWh/(m²a)**

**volumenbezogener
Jahres-Heizwärmebedarf = 8,98 kWh/(m³a)**

Zahl der Heiztage = 181,0 d/a

Heizgradtagzahl = 2.776 Kd/a

- Heizwärmebedarf
- Lüftungswärmeverluste
- Transmissionswärmeverluste
- Reduzierung der Wärmeverluste (Heizungsunterbrechung, etc.)
- nutzbare interne Wärmegewinne
- nutzbare solare Wärmegewinne
- nicht nutzbare Wärmegewinne

6. Anlagenbewertung nach DIN 4701-10

6.1 Anlagenbeschreibung

Heizung:

Erzeugung	Zentrale Wärmeerzeugung, 2 Wärmeerzeuger Wärmeerzeuger 1 - 80% Deckungsanteil Biomasse-Wärmeerzeuger - Holzpellets Wärmeerzeuger 2 - 20% Deckungsanteil Brennwert-Kessel - 68 kW, Erdgas E Kessel-Wirkungsgrad bei Volllast: 95,8 %
Speicherung	Pufferspeicher - 2 x 848 Liter, Dämmung nach EnEV
Verteilung	Auslegungstemperaturen siehe Detailbeschreibung Dämmung der Leitungen: nach EnEV optimierter Betrieb (optimale Heizkurve, hydraul. Abgleich) Umwälzpumpe leistungsgeregelt
Übergabe	Flächenheizung (z.B. Fußbodenheizung) Einzelraumregelung mit Zweipunktreger 2 K Schaltdifferenz
Lüftungsanlage	Abluftanlage

Warmwasser:

Erzeugung	Zentrale Warmwasserbereitung, 2 Wärmeerzeuger Wärmeerzeuger 1 - 95% Deckungsanteil Biomasse-Wärmeerzeuger - Holzpellets Wärmeerzeuger 2 - 5% Deckungsanteil Brennwert-Kessel - 68 kW, Erdgas E
Speicherung	Indirekt beheizter Speicher - 970 Liter, Dämmung nach EnEV
Verteilung	Verteilung mit Zirkulation Dämmung der Leitungen: nach EnEV

6.2 Ergebnisse

Gebäude/ -teil: Mehrfamilienhaus

Straße, Hausnummer: Dr.-Wilhelm-Knarr-Weg Haus 7

PLZ, Ort: 83043 Bad Aibling

Eingaben:

 $A_N = 1428,0 \text{ m}^2$ $t_{HP} = 185 \text{ Tage}$

	TRINKWASSER- ERWÄRMUNG	HEIZUNG	LÜFTUNG
absoluter Bedarf	$Q_{tw} = 17850 \text{ kWh/a}$	$Q_h = 40094 \text{ kWh/a}$	
bezogener Bedarf	$q_{tw} = 12,50 \text{ kWh/m}^2\text{a}$	$q_h = 28,08 \text{ kWh/m}^2\text{a}$	

Ergebnisse:

Deckung von q_h	$q_{h,TW} = 2,12 \text{ kWh/m}^2\text{a}$	$q_{h,H} = 25,95 \text{ kWh/m}^2\text{a}$	$q_{h,L} = 0,00 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Σ WÄRME	$Q_{TW,E} = 39417 \text{ kWh/a}$	$Q_{H,E} = 57982 \text{ kWh/a}$	$Q_{L,E} = 0 \text{ kWh/a}$
Σ HILFS-ENERGIE	310 kWh/a	2767 kWh/a	190 kWh/a
Σ PRIMÄR-ENERGIE	$Q_{TW,P} = 10496 \text{ kWh/a}$	$Q_{H,P} = 24587 \text{ kWh/a}$	$Q_{L,P} = 342 \text{ kWh/a}$

ENDENERGIE

 $Q_E = 97399 \text{ kWh/a}$ Σ WÄRME 3267 kWh/a Σ HILFSENERGIE

PRIMÄRENERGIE

 $Q_p = 35425 \text{ kWh/a}$ Σ PRIMÄRENERGIE $q_p = 24,81 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ ANLAGEN-
AUFWANDSZAHL $e_p = 0,61 \text{ [-]}$

ENDENERGIE

nach eingesetzten Energieträgern

 $Q_{E,1} = 11183 \text{ kWh/a}$ Σ Erdgas E $Q_{E,2} = 86217 \text{ kWh/a}$ Σ Holzpellets

6.3 Detailbeschreibung

Berechnungsverfahren:

Die Berechnung des Primärenergiebedarfs q_p und der Anlagenaufwandszahl e_p erfolgt nach dem Berechnungsverfahren der DIN 4701-10 : 2003-08. Soweit nicht anders angegeben werden hierbei die von der DIN 4701-10 vorgegebenen Standardwerte für die Berechnungsparameter verwendet. Diese werden nach Abschnitt 5 unter den dort angegebenen Randbedingungen berechnet.

Nutzfläche des Gebäudes : 1428,0 m²

Heizung und Lüftung:

Das Gebäude enthält **einen** Heizungsbereich

Heizungs-Bereich Nr. 1 :

Bezeichnung : 0777

Nutzfläche : 1428,0 m²

Bereich **mit** Lüftungsanlage

Der Bereich enthält **einen** Zentralheizungs-Verteilstrang

Zentralheizungs-Verteilstrang Nr. 1

max. Vor-/Rücklauftemperatur : 45 / 35 °C

Außenverteilung (Strangleitungen an den Außenwänden)

Verteil-Leitungen außerhalb der therm. Hülle, Keller

leistungsgeregelte Umwälzpumpe

Übergabe-Komponente : Flächenheizung (z.B. Fußbodenheizung)

Regelung : Einzelraumregelung mit Zweipunktregler 2 K Schaltdifferenz

Der Bereich enthält **keinen** dezentralen Wärmeerzeuger

Zentralheizungs-Gruppe des Bereiches:

Pufferspeicher :

Aufstellort : außerhalb der therm. Hülle, Keller

Die Beladung des Speichers erfolgt über eine separate Ladepumpe.

Die Gruppe enthält 2 unterschiedliche Wärmeerzeuger

Die Deckungsanteile der Wärmeerzeuger wurden **vorgegeben**.

Wärmeerzeuger Nr. 1 :

Wärmeerzeuger-Typ : Biomasse-Wärmeerzeuger für zentrale Beheizung

Wärmeabgabe : ausschließlich indirekte Wärmeabgabe über den Heizkreis

Brennstoff : Holzpellets

Abweichend von den Standardwerten aus DIN 4701-10 wurden folgende Werte vorgegeben :

* Erzeuger-Aufwandszahl : 1,36 (Standardwert für $A_n = 500\text{m}^2$)

* Hilfsenergiebedarf : 1,73 kWh/m²a (Standardwert für $A_n = 500\text{m}^2$)

Wärmeerzeuger Nr. 2 :

Wärmeerzeuger-Typ : Brennwert-Kessel

Brennstoff : Erdgas E

Aufstellort : außerhalb der therm. Hülle, Keller

Abweichend von den Standardwerten aus DIN 4701-10 wurden folgende Werte vorgegeben :

* Es wurde der Standardwert "Brennwertkessel verbessert" für den 30%-Wirkungsgrad verwendet !

* Eingesetzte Kessel müssen daher mindestens einen 30%-Wirkungsgrad von 104,8 % erreichen !

Lüftungsanlage des Bereiches:

Der belüftete Flächenanteil des Bereichs beträgt 10,0 % der Bereichsfläche

Art : Abluftanlage

belüftete Nutzfläche : 142,8 m²

Wechselstrom-Ventilatoren (AC)

Trinkwarmwasser :

Das Gebäude enthält **einen** Trinkwasserbereich

Trinkwasser-Bereich Nr. 1 :

Bezeichnung : 0777

Nutzfläche : 1428,0 m²

Die Versorgung des Bereiches erfolgt zentral

zentraler Trinkwasser-Strang :

Lage der Verteilleitungen : außerhalb der therm. Hülle, Keller

mit Zirkulation

Standardverrohrung (keine gemeinsame Installationswand)

Verteilleitungen außerhalb der therm. Hülle, Keller.

6.3 Detailbeschreibung (Fortsetzung)

Warmwasser-Bereiter :

Art : indirekt beheizter Speicher

Aufstellort : außerhalb der therm. Hülle, Keller

Die Beheizung des Speichers erfolgt ganzjährig durch einen Grundlast- ...

... und einen Spitzenlast-Wärmeerzeuger

Wärmeerzeuger Nr. 1 (Grundlast, ganzjährig) :

Wärmeerzeuger-Typ : Biomasse-Wärmeerzeuger

Kombibetrieb (Warmwasser + Heizung)

Brennstoff : Holzpellets

Abweichend von den Standardwerten aus DIN 4701-10 wurden folgende Werte vorgegeben :

* Erzeuger-Aufwandszahl : 1,36 (Standardwert für $A_n = 500\text{m}^2$)

Wärmeerzeuger Nr. 2 (Spitzenlast, ganzjährig) :

Wärmeerzeuger-Typ : Brennwert-Kessel

Brennstoff : Erdgas E

Aufstellort : außerhalb der therm. Hülle, Keller

Kombibetrieb (Warmwasser + Heizung)

Abweichend von den Standardwerten aus DIN 4701-10 wurden folgende Werte vorgegeben :

* Es wurde der Standardwert "Brennwertkessel verbessert" für den 100%-Wirkungsgrad verwendet !

* Eingesetzte Kessel müssen daher mindestens einen 100%-Wirkungsgrad von 95,8 % erreichen !

6.4 Ergebnisse Heizung

**Bereich 1 - zentral -
Heiz-Strang: 0777**

WÄRME (WE)					
	Rechenvorschrift/Quelle	Dimension			
q_h	Heizwärmebedarf	kWh/m²a		28,08	
q_{h,TW}	aus Berechnungsblatt Trinkwasser	kWh/m²a	-	2,12	
q_{h,L}	aus Berechnungsblatt Lüftung	kWh/m²a		-	
q_{c,e}	Verluste Übergabe	kWh/m²a		3,30	
q_d	Verluste Verteilung	kWh/m²a	+	1,81	
q_s	Verluste Speicherung	kWh/m²a		0,53	
Σ	(q _h - q _{h,TW} - q _{h,L} + q _{c,e} + q _d + q _s)	kWh/m²a			31,59
			Erzeuger	Erzeuger	Erzeuger
			1	2	3
α_g	Wärmeerzeuger-Deckungsanteil	-	80,00 %	20,00 %	
e_g	Wärmeerzeuger-Aufwandszahl	-	1,36	0,99	
q_E	Σq × (e _{g,i} × α _{g,i})	kWh/m²a	34,37	6,23	
f_p	Primärenergiefaktor	-	0,20	1,10	
q_p	Σq _{E,i} × f _{p,i}	kWh/m²a	6,87	6,86	

Q_h	40094	kWh/a	Wärmebedarf
A_N	1428,0	m²	Fläche
q_h	28,08	kWh/m²a	Q _h / A _N

40,60 kWh/m²a Endenergie

13,73 kWh/m²a Primärenergie

HILFSENERGIE (HE)					
	Rechenvorschrift / Quelle	Dimension			
q_{ce,HE}	Hilfsenergie Übergabe	kWh/m²a	+	-	
q_{d,HE}	Hilfsenergie Verteilung	kWh/m²a		0,46	
q_{s,HE}	Hilfsenergie Speicherung	kWh/m²a		0,08	
			Erzeuger	Erzeuger	Erzeuger
			1	2	3
α_g	Wärmeerzeuger-Deckungsanteil	-	80,00 %	20,00 %	
q_{g,HE}	Hilfsenergie Erzeugung	kWh/m²a	1,73	0,04	
α × q_{g,HE}		kWh/m²a	1,38	0,01	
Σq_{HE,E}	(q _{ce,HE} + q _{d,HE} + q _{s,HE} + Σαq _{g,HE})	kWh/m²a	1,94		
f_p	Primärenergiefaktor	-	1,80		
q_{HE,P}	Σq _{HE,E} × f _p	kWh/m²a	3,49		

1,94 kWh/m²a Endenergie

3,49 kWh/m²a Primärenergie

Q_{H,E} Σq_E × A_N
 Σq_{HE,E} × A_N

Q_{H,P} (Σq_P + Σq_{HE,P}) × A_N

WÄRME	57982	kWh/a
HILFS-ENERGIE	2767	kWh/a
	24587	kWh/a

ENDENERGIE

PRIMÄRENERGIE

6.5 Ergebnisse Lüftung

Lüftungs-Strang: **Heizungs-Bereich 1 Abluftanlage**

$A_N =$	142,8	m²	aus DIN V 4108-6
$F_{GT} =$	66,6	KKh/a	Tabelle 5.2 oder DIN 4108-6
$n_A =$	0,40	1/h	
$f_g =$	1	[-]	Tabelle 5.2 - 3

WÄRME (WE)									
Rechenvorschrift / Quelle		Dimension	Erzeugung						
			Erzeuger WRG mit WÜT	Erzeugung L/L-WP	Erzeuger Heizregister				
$q_{L,g}$		kWh/m ² a	-	+	-	+	-	-	-
$e_{L,g}$		kWh/m ² a	-		-		-		-
						$q_{L,d}$	$q_{L,ce}$	$q_{h,n}$	$q_{h,L}$
						kWh/m ² a	kWh/m ² a	kWh/m ² a	kWh/m ² a
$Q_{L,g,E}$	$q_{L,g,i} \times e_{L,g,i}$	kWh/m ² a			-	+	-	- kWh/m ² Endenergie	
f_p	Tabelle C.4-1	-			-		-		
$Q_{L,P}$	$q_{L,g,E,i} \times f_{P,i}$	kWh/m ² a			-	+	-	- kWh/m ² Primärenergie	

HILFSENERGIE (HE)									
Rechenvorschrift / Quelle		Dimension	Erzeugung						
			Erzeuger WRG mit WÜT	Erzeuger L/L - WP	Erzeuger Heizregister				
$q_{L,g,HE}$		kWh/m ² a	-	+	-	+	-		
$q_{L,ce,HE}$		kWh/m ² a				-			
$q_{L,d,HE}$		kWh/m ² a				1,33			
$q_{L,HE,E}$	$\sum q_{L,g,HE,i} + q_{L,ce,HE} + q_{L,d,HE}$	kWh/m ² a				1,33		1,33 kWh/m ² Endenergie	
f_p	Tabelle C.4-1	-				1,80			
$q_{L,HE,P}$	$\sum q_{L,HE,E} \times f_p$	kWh/m ² a				2,40		2,40 kWh/m ² Primärenergie	

$Q_{L,E}$	$\sum q_{L,E} \times A_N$	WÄRME	0 kWh/a	ENDENERGIE
	$\sum q_{L,HE,E} \times A_N$	HILFSENERGIE	190 kWh/a	

$Q_{L,P}$	$(\sum q_{L,P} + \sum q_{L,HE,P}) \times A_N$		342 kWh/a	PRIMÄRENERGIE
-----------	---	--	------------------	----------------------

6.6 Ergebnisse Trinkwassererwärmung

Bereich 1 - zentral -
TW-Strang: 0777

WÄRME (WE)		Rechnervorschrift/Quelle	Dimension			
q_{TW}	Trinkwasser-Wärmebedarf		kWh/m ² a	+	12,50	
$q_{TW,ce}$	Verluste Übergabe		kWh/m ² a		-	
$q_{TW,d}$	Verluste Verteilung		kWh/m ² a		6,77	
$q_{TW,s}$	Verluste Speicherung		kWh/m ² a		0,85	
Σ	$(q_{TW} + q_{TW,ce} + q_{TW,d} + q_{TW,s})$		kWh/m ² a		20,13	
				Erzeuger	Erzeuger	Erzeuger
				1	2	3
$\alpha_{TW,g}$	Wärmeerzeuger-Deckungsanteil	-		95,00 %	5,00 %	
$e_{TW,g}$	Wärmeerzeuger-Aufwandszahl	-		1,36	1,59	
$q_{TW,E}$	$\Sigma q_{TW} \times (e_{TW,g,i} \times \alpha_{TW,g,i})$		kWh/m ² a	26,00	1,60	
$f_{PE,i}$	Primärenergiefaktor	-		0,20	1,10	
$q_{TW,P}$	$\Sigma q_{TW,E,i} \times f_{p,i}$		kWh/m ² a	5,20	1,76	

Q_{TW}	17850 kWh/a	Wärmebedarf
A_N	1428,0 m ²	Fläche
q_{TW}	12,50 kWh/m ² a	Q_{TW} / A_N

Heizwärmegutschriften

$q_{h,TW,d}$	2,12 kWh/m ² a	Verteilung
$q_{h,TW,s}$	- kWh/m ² a	Speicherung
$q_{h,TW}$	2,12 kWh/m ² a	$\Sigma q_{h,TW,d} + q_{h,TW,s}$

27,60 kWh/m²a Endenergie

6,96 kWh/m²a Primärenergie

HILFSENERGIE (HE)		Rechnervorschrift / Quelle	Dimension			
$q_{TW,ce,HE}$	Hilfsenergie Übergabe		kWh/m ² a	+	-	
$q_{TW,d,HE}$	Hilfsenergie Verteilung		kWh/m ² a		0,18	
$q_{TW,s,HE}$	Hilfsenergie Speicherung		kWh/m ² a		0,03	
				Erzeuger	Erzeuger	Erzeuger
				1	2	3
$\alpha_{TW,g}$	Wärmeerzeuger-Deckungsanteil	-		95,00 %	5,00 %	
$q_{TW,g,HE}$	Hilfsenergie Erzeugung		kWh/m ² a	-	0,01	
$\alpha \times q_{g,HE}$			kWh/m ² a	0,00	0,00	
$\Sigma q_{TW,HE,E}$	$(q_{TW,ce,HE} + q_{TW,s,HE} + q_{TW,d,HE} + \Sigma \alpha q_{g,HE})$		kWh/m ² a	0,22		
f_p	Primärenergiefaktor	-		1,80		
$q_{TW,HE,P}$	$\Sigma q_{TW,HE,E} \times f_p$		kWh/m ² a	0,39		

0,22 kWh/m²a Endenergie

0,39 kWh/m²a Primärenergie

$Q_{TW,E} = \Sigma q_{TW,E} \times A_N$
 $\Sigma q_{TW,HE,E} \times A_N$

WÄRME	39417 kWh/a
HILFS-ENERGIE	310 kWh/a

ENDENERGIE

$Q_{TW,P} = (\Sigma q_{TW,P} + \Sigma q_{TW,HE,P}) \times A_N$

10496 kWh/a

PRIMÄRENERGIE

GEG- und BEG-Anforderungen

Bundeshförderung für effiziente Gebäude - Wohngebäude - Neubau

Nutzung Mehrfamilienhaus

Beheiztes Gebäudevolumen V_e 4462,4 m³
 Hüllfläche A 1825,6 m²
 Gebäudenutzfläche A_N 1428,0 m²
 Fensterfläche 226,4 m²
 Außentürfläche 8,9 m²

Bauart des Gebäudes nicht leichte Bauart
 Gebäudetyp freistehend

Effizienzhaus-Stufen

Ergebnis			Anforderungen WG						
			GEG			BEG-Effizienzhaus			
	Einheit	Ist-Wert	Neubau	REF (100%)	EH40	EH55			
Primärenergiebedarf Q_p	kWh/m ² a	24,8	<input checked="" type="checkbox"/>	38,8	51,7	<input type="checkbox"/>	20,7	<input checked="" type="checkbox"/>	28,4
Transmissionswärmeverlust H_T	W/m ² K	0,287	<input checked="" type="checkbox"/>	0,410	0,410	<input type="checkbox"/>	0,226	<input checked="" type="checkbox"/>	0,287

EE-Klasse

Bereitstellung durch erneuerbare Energien	Energie [kWh/a]	Deckungsgrad [%]
feste Biomasse	63395	85,8

Anforderung EE-Klasse erfüllt (mindestens 55 % Nutzung von Wärme aus erneuerbaren Energien).

Summe Deckungsgrad: 85,8%

Energie- und CO₂-Einsparung zum Neubauniveau

	Einheit	Neubau-Anforderungswert	Ist-Wert	Einsparung	Einsparung in %
Endenergiebedarf	kWh/a	48951	100667	-51716	-106
Primärenergiebedarf	kWh/a	55363	35425	19938	36
Treibhausgasemissionen	kg/a	12442	6238	6204	50